



## Rundbrief 04/23

### Inhaltsverzeichnis

Wort des Nationalvorstehers .....	2
Österliche Neuigkeiten - Mattenkapitel 2024 .....	3
Bildungsteam OFS Österreich .....	4
Aus den Regionen .....	6
Online-Fastenexerzitien 2023 – Ein persönlicher Erfahrungsbericht .....	7
JUFRA Österreich – Einladung zu Jugendexerzitien .....	8
OFS Archiv .....	8
CIOFS .....	9
Einladung zur Wallfahrt „Auf franziskanischen Spuren in Südtirol“ vom 14.-17. September 2023 .....	10
INFAG - Termine .....	11
Termine .....	12



## Wort des Nationalvorstehers



Liebe OFS Geschwister und Interessierte!

Zu Ostern denke ich gerne, dass uns Christus durch seinen Tod und der danach folgenden Auferstehung die Pforten des Himmels geöffnet hat. Seit rund 2000 Jahren ist es für uns möglich, wenn wir dazu bereit sind, die Liebe Gottes in unsere Herzen einziehen zu lassen, dass wir das ewige Paradies geschenkt bekommen. Und nichts Böses, und sei es noch so schlimm, kann uns das entreißen, sofern wir Gott nicht selbst ablehnen, denke ich.

Seit der Himmel für die Menschheit offen steht, scheinen sich unzählige Gnaden auf uns ergossen zu haben und tun es immer noch. Ich sehe auch die Entstehung unseres Ordens als so eine Gnade. Und auch sehe ich es als eine Gnade, dass er jetzt schon über 800 Jahre existiert mit unzähligen Auf und Ab. Außer durch besondere geschichtliche Ereignisse scheint es mir, dass diese Auf und Ab auch davon abhängig sind, wie sehr die Einzelnen in ihren Gemeinschaften mit der Liebe und dem Willen Gottes vereint sind. Je egoistischer der Einzelne ist, der womöglich unseren Orden für seine besonderen Wünsche gebrauchen möchte, umso weniger kann er mitnehmen, was zu seinem inneren Wachstum führt. Gelingt es uns aber im gemeinsamen Ringen in der Liebe und im Willen Gottes immer mehr vereint zu sein, und das in unserem Fall besonders im Geiste des Hl. Franziskus, ist das Aufblühen des OFS ein logisches Resultat. Ich würde sagen, dass das sogar in unserer Nation da und dort sichtbar ist. Um dieses Ringen um die Liebe Gottes und um seinen Willen gemeinschaftlich zu fördern, sind alle, die in unserer Nation in einem Vorstandsgremium tätig sind besonders eingeladen, am 15. April an einem geplanten Online Meeting teilzunehmen. Ich würde mich freuen, dabei viele von euren Gesichtern zu sehen.

Frohe Ostern.

PAX ET BONUM

*Franz Spanner OFS*

Nationalvorsteher



## Österliche Neuigkeiten - Mattenkapitel 2024



Ich falle diesmal ganz unbeschwert „mit der Tür ins Haus“, und darf euch Folgendes verkünden: Für 14. – 19. November 2024 lädt die internationale Leitung des OFS uns alle nach Rom zu einem Mattenkapitel ein! Das ist ein geschwisterliches Treffen mit Gebet, Musik, Vorträgen, Ausflügen, Zeiten der Gemütlichkeit, des Austausches und der geistlichen Stärkung. Die Unterbringung erfolgt teilweise in Familien, teilweise in Klöstern und Gästehäusern, und wird vom OFS der Region Lazio (Gegend rund um Rom) organisiert. Diese freundliche Einladung nimmt der Vorstand des OFS in

Österreich und Südtirol gerne an, und wird eine gemeinsame Fahrt zu dieser Veranstaltung organisieren. Nähere Infos über das Programm, sowie über den Preis folgen im Laufe der Zeit. Den Termin jedoch können alle Interessierten sich auf jeden Fall jetzt schon notieren!

Dem besagten Mattenkapitel 2024 geht das sogenannte Generalkapitel voraus, bei dem über ganz konkrete Sachfragen beraten wird, und zu dem aus jeder Nationalen Fraternität jeweils ein Vertreter/ eine Vertreterin mit vollem Stimmrecht teilnimmt.

Aber zurück zum Mattenkapitel. Woher kommt eigentlich dieses eigenartige Wort? Im Mai 1221 trafen sich bei der Portiunkula-Kapelle, dem „Herzensort“ der franziskanischen Bewegung zu Füßen der Stadt Assisi, zirka 5000 Brüder. Bei diesem großen Treffen stellte der hl. Franziskus die Vorform seiner Ordensregel (Nicht bullierte Regel) vor. Zugleich übergab er die Leitung des Ordens an Bruder Elias von Cortona. Die versammelte Brüderschar beschloss bei diesem Kapitel die erste große Missionsreise in die „deutschen Lande“, von der uns Bruder Jordan von Giano in einer Chronik recht lebendig und humorvoll berichtet. Und es war auch das Treffen, zu dem der später so bekannte, aus Lissabon in Portugal stammende hl. Antonius dazustieß und endgültig Franziskaner wurde. Die vielen, angereisten Brüder schliefen, aßen und saßen bei dieser riesigen Versammlung auf einfachen Strohmatten. Davon bekam dieses Treffen eben die Bezeichnung „Mattenkapitel“. Besonders die Schriftensammlung der Fioretti berichtet, welchen Eindruck das „heilige Spektakel“ auf die Bewohner des gesamten Spoleto-Tales damals machte. Viele Menschen brachten Lebensmittel herbei, um den Brüdern ihre Gastfreundschaft und Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen. Auch in späteren Jahren wurden – meist zu Pfingsten – immer wieder solche Mattenkapitel gefeiert. Es waren dann jedoch zunehmend nur mehr die Provinziale der Ordensprovinzen eingeladen, da sonst eine Unterbringung und auch eine gute Beratung sehr kompliziert geworden wäre.

Es ist jedenfalls schön, dass es auch im OFS die lebendige Tradition der „Mattenkapitel“ gibt. Schließlich besteht unser Orden nicht nur aus Strukturen, Wahlen und Regeln, so wichtig diese auch sind. Was aber wäre all das, ohne immer wieder die Erfahrung der geschwisterlichen Verbundenheit, der gegenseitigen Unterstützung und des gemeinsamen Gebets zu machen? Wir alle wissen, dass das menschliche Miteinander immer wieder auch Schwierigkeiten bringt. Aber nur im Durchgehen durch das Kreuz ist auch die Erfahrung von Ostern möglich. So darf ich als einer der beiden Geistlichen Assistenten euch allen – trotz der herausfordernden Zeiten – ein fröhliches Osterfest wünschen. Mögen wir immer mehr österliche, von franziskanischer Freude erfüllte Menschen werden

*Br. Stefan Kitzmüller OFM*

## Bildungsteam OFS Österreich

Liebe Schwestern und Brüdern,

wie schon angekündigt im letzten Rundbrief, schreibe ich euch ein paar Neuigkeiten über die Feier der aktuellen Jubiläen. Wir haben auf unsere Website ([www.ofs-oesterreich.at](http://www.ofs-oesterreich.at)) eine neue Seite errichtet. Diese Seite möchte eine Sammlungsstelle sein von Terminen, Veranstaltungen, Ausschreibungen von Pilgerreisen, Materialien, Informationen, Kontakten, neuen Ideen usw., auf die alle zugreifen können, wenn sie zum Anlass eines der kommende Jubiläen eine Feier planen, Impulse für besondere Initiativen brauchen oder auf der Suche sind nach Veranstaltungen in ihrer Nähe, usw.... Die Seite steht unter dem Titel „Ein Jubiläum aus mehreren JUBILÄEN“ und er ist auf der ersten Seite leicht zu finden.

**Für heuer ist die Seite über Greccio aktiv.** Wenn du Beiträge, Infos, Materialien, Ideen mit uns tauschen willst oder deine Veranstaltungen auf unserer Website bekannt geben willst, bitte schreib an [bildung@ofs-oesterreich.at](mailto:bildung@ofs-oesterreich.at). Viele Beiträge machen die Seite lebendig und reich, DANKE!



The screenshot shows the website header with the OFS Österreich logo and navigation menu. The main content area features a title 'Eine Zeit der Jubiläen für die franziskanische Gemeinschaft' and a sub-header '2023 bis 2026 werden in der franziskanischen Familie 4 verschiedene Jubiläen gefeiert. Alle Infos, Veranstaltungen und News-Artikel werden hier dokumentiert.' Below this are four expandable menu items: '+ WAS feiern wir?', '+ WARUM feiern wir?', '+ WIE feiern wir?', and '+ Kontakt und Austausch'. On the right side, there is a vertical timeline for the years 2023 and 2024. For 2023, it lists '1223-2023: Bestehen der Ordensregel Weihnachten in Greccio' with a 'Weiter zur Seite...' link. For 2024, it lists '1224-2024: Das Geschenk der Stigmata'.

Hier noch ein paar konkrete Schlüsselthemen, mit Beispiel Aktionen, welche die Konferenz der franziskanischen Familie vorgeschlagen hat. Diese Schlüsselthemen werden aus verschiedenen Perspektiven betrachtet, die bei jeder Feier präsent sind und sich insbesondere auf die theologische (unser Sein in Christus), anthropologische (unser Sein als Schwestern und Brüder), ekklesiologische (unser Sein in Gemeinschaft) und soziologische (unser Sein in der Welt) Dimension beziehen.

Mehr Details dazu findest du auf der offiziellen Website der Jubiläen ([www.centenarifrancescani.org](http://www.centenarifrancescani.org))

### 1. Unser Sein in Christus

»Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab« (Joh 3,16).

**Ziel:** Unser Glaubensleben erneuern, damit es Fleisch und konkreter wird.



## Aktionen z.B:

- Stellt das Bewusstsein wieder her, daß das tägliche Leben mit seinen Freuden und Schwierigkeiten ein bevorzugter Ort der Begegnung mit dem Herrn ist.

## 2. Wir sind Brüder und Schwestern

*"Bedenke, o Mensch, in welch erhabenen Zustand der Herr, Gott, dich gestellt hat, seit er dich geschaffen und geformt hat nach dem Bild seines geliebten Sohnes nach dem Leib und nach seinem Gleichnis nach dem Geist" (Ermahnung V, 1, FF 153).*

**Ziel:** Wiedererlangung eines ganzheitlichen Blicks, frei von Spaltungen und Dichotomien, auf den Menschen und auf seine konstitutive Gegenseitigkeit zwischen Mann und Frau.

## Aktionen z.B:

- Ermutigt zu konkreten Initiativen, die dazu beitragen, jede Form von Gegensätzen zwischen Mann und Frau, Laien und Priestern oder geweihten Personen zu überwinden.

## 3- Unser Sein in Gemeinschaft

*"Gegrüßet seist du, Frau, heilige Königin, heilige Mutter Gottes, Maria, die eine jungfräuliche Kirche ist" (Gruß an die selige Jungfrau Maria 1, FF 259).*

**Ziel:** Unsere kirchliche Zugehörigkeit in der Minderheit zu leben.

## Aktionen z.B:

- Zu überprüfen, ob unser pastoraler Dienst in kirchlichen Gemeinschaften die mütterliche Dimension der Kirche widerspiegelt und von Demut und Armut geprägt ist, die sich in der Menschwerdung und der Eucharistie offenbaren.

## 4- Unser Sein in der Welt

*"Gott sprach: Laßt uns Menschen machen nach unserem Bilde, nach unserem Gleichnis" (Gen 1,26).*

**Ziel:** Jedem Menschen zu lieben und ihm zu dienen und seine Würde als Geschöpf zu fördern, das nach dem Bild und Gleichnis Gottes geschaffen ist.

## Aktionen z.B:

- Räume für Reflexion und Debatte zugunsten der Würde jedes menschlichen Lebens zu schaffen, die zu einem Engagement für die Verteidigung des Lebens von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod führen.
- Unterstützung der verschiedenen Aufnahmezentren für Waisenkinder, für Straßenkinder, für Jugendliche, die jeder Art von Sucht ausgesetzt sind, usw.

Ich wünsche euch ein gutes Gelingen eure Initiativen!

*Silvia Giuliani OFS*



## Aus den Regionen



Am 18. Februar fand der **Bildungstag der Region Ost** im Haus Franziskus in der Himmelpfortgasse in Wien zum Thema „Wähle das Leben - Unterscheidung der Geister“. statt. Nach der Begrüßung durch Br. Masseo (FRIEDRICH Werner), dem Vorsteher der Region und dem von P. Leszek Nocun OFM Cap geleiteten Gottesdienst um 9:45 Uhr folgte der Vortrag von Br. Stefan Kitzmüller OFM, der sich besonders an den Methoden des Hl. Ignatius von Loyola orientierte. Nach dem Mittagessen folgte ein reger Austausch über das Thema. Um 16:00 Uhr endete der Tag für die rund 25 Teilnehmer.

Am 18. März fand der **Begegnungstag der Region Mitte** im Shalomkloster Puppung statt. Wir starteten mit der Laudes und betrachten dann unter der Anleitung unserer Bildungsbeauftragten Daniele Lani an Hand von ausgewählten Texten von Franziskus und unseren Konstitutionen, was „Missionarisch Leben nach den hl. Franziskus“ für uns im OFS bedeutet. Nach ihrem Impuls gingen wir in Kleingruppen auf die Grundhaltungen ein und tauschten unsere Erfahrungen aus. Vereinfacht formuliert hat Franziskus seine Mitbrüder aufgerufen, zu zweit in die Welt (der Ungläubigen) hinauszugehen, Ihnen zu dienen(!) und erst, wenn es Ihnen von Gott eingegeben wird, das Wort Gottes zu verkünden. Am Beispiel der Begegnung von Franziskus mit dem Sultan lernten wir die richtige „Achtung vor den Religionen und Kulturen“, wobei auch die Offenheit zum gegenseitigen Lernen eingeschlossen ist. Wir beschäftigten wir uns mit weiteren Grundhaltungen für ein missionarisches Leben wie „Vertrauen auf das Leben“, „Ständige Umkehr“ („metanoia“), „Gebet und Mystik“, „Gemeinsame Suche nach der Wahrheit“ und „Glaubwürdige Geschwisterlichkeit“ unter anderem mit Texten aus unseren Konstitutionen zu der „Präsenz in der Welt“. Mit ausreichenden Pausen inklusive Mittagsbuffet mit Pizzen endete der gelungene Tag für die gut 25 Teilnehmer mit der von Br. Stefan geleiteten Hl. Messe.



Die lokale Gemeinschaft **Tigring in der Region Süd** gibt monatlich den [Tigringer Franziskusboten](#) heraus, der auch online in der Diözese Kärnten abrufbar ist. Rechts sehen Sie das Cover der Ausgabe vom März 2023.



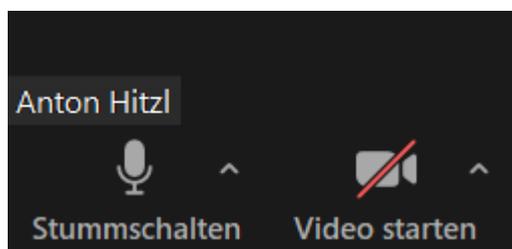
*Anton Hitzl OFS*



## Online-Fastenexerziten 2023 – Ein persönlicher Erfahrungsbericht

Online-Exerziten – eine ungewohnte, aber gute Frucht aus der unseligen Covid-Zeit. Seit Advent 2021 bietet der OFS Österreich in Zusammenarbeit mit dem ersten Orden (und vor allem Br. Stefan Kitzmüller OFM als Moderator) jeweils an 4 Abenden im Advent und in der Fastenzeit Online-Exerziten an. Manchmal – nicht immer - nehme ich daran teil. Ganz spannend war die erste Teilnahme im Advent 2021 – wie wird das wohl funktionieren? Per E-Mail erhielt ich auf meinem Notebook einen Link zu dem ZOOM-Meeting (so heißt das Programm). Klick drauf und los geht's – oder? Nein – zuerst muss der ZOOM-Client installiert werden. Ob das funktioniert? Ja – überraschenderweise ging das ganz schnell, die eine oder andere Frage war zu beantworten und schon war ich im Meeting. Das Fenster am Computer groß machen, damit ich mehr sehe und schon konnte ich mich auf die Exerziten einlassen. Beim ersten Mal ist es noch gewöhnungsbedürftig, aber Br. Stefan hat das alles im Griff. Als Teilnehmer muss ich vor allem auf drei Dinge achten:

- Das Mikrofon stummschalten, wenn ich nichts zu sagen habe. Sonst hören alle Teilnehmer, was ich sage.
- Das Video ausschalten, wenn ich nicht gesehen werden will. Wenn ich gesehen werden will, schauen, was die Kamera sonst noch alles zeigt.
- Den richtigen Lautsprecher (Audio) einschalten, wenn ich was hören will. Bei meinem Notebook habe ich die Möglichkeit des Kopfhörers oder des Computerlautsprechers. Damit ich mein Mitbewohner nicht störe, nehme ich den Kopfhörer. Diese Einstellung sollte während des Meetings nicht mehr geändert werden, sonst hört man auf einmal nichts mehr.



Mikrofon und Video kann man durch Draufklicken ein- und ausschalten. Hier ist das Mikrofon ein- und das Video ausgeschaltet.

Sobald ich die Technik halbwegs im Griff habe, kann ich mich ganz auf die Exerziten einlassen. Bei diesen Fastenexerziten „Stärkung für den Alltag“ begleitete uns die ruhige Stimme von Br. Stefan. Er führte uns etwa auf dem Weg in die Kirche San Francesco in Assisi zur Allegorie der Keuschheit und erweiterte unseren Blick auf die Tugend der Keuschheit. Weitere Elemente sind (Stunden)gebete meist mit franziskanischer Spiritualität und – Überraschung – meditative Entspannungsübungen und praktische Tipps für den Alltag wie moderne Methoden der Angst- und Stressbewältigung. Bist du neugierig geworden? Ja – dann melde dich für die Adventexerziten 2023 an.

*Anton Hitzl OFS*



## JUFRA Österreich – Einladung zu Jugendexerzitien



Die Franziskanische Jugend Wien (JUFRA) organisiert für alle zwischen 18 und 40 Jahren Exerzitien im Franziskanerkloster in Maria Lankowitz (Steiermark) mit anschließendem Besuch in Graz. Ein Wochenende mit speziellem Programm für alle jungen Menschen, die in diesen kurzen Tagen erfahren werden, dass die Frohe Botschaft tatsächlich „froh“ und modern sein kann.

Geplant ist das Wochenende vom 22. September bis 24. September 2023. Die Verpflegung mit Unterkunft beträgt 20,00 Euro pro Person. Die Hin- und Rückfahrt ist selbst zu finanzieren, JUFRA organisiert allerdings eine Gruppenreise aus Wien, zu der alle eingeladen sind.

Bitte bis 01. September 2023 bei mir unter <mailto:jugend@ofs-oesterreich.at> anmelden, wo ihr auch alle Details erfahrt.

Eure Aufgabe ist von nun an, eure Augen und Ohren offen zu halten und potentielle Jugendliche zu den Exerzitien einzuladen. Bittet den Pfarrer und die Brüder, diese beim Gottesdienst anzukündigen und das Einladungsplakat in der Kirche oder im Kloster aufzuhängen. Weitere Werbemethoden sind erwünscht!

Ich bedanke mich für die Mithilfe und wünsche euch Frieden in den jetzigen stürmischen Zeiten!

*Jasminka Jakic OFS*

## OFS Archiv

Liebe Brüder und Schwestern!

So manchem im OFS Österreich ist es immer noch nicht aufgefallen, dass wir seit Ende 2017 ein neues zentrales Archiv haben, das in bester Tradition sammelt, verzeichnet, aufbereitet, forscht und vermittelt. Als Archivar darf ich diese Aufgaben seither ausführen. Es freut mich die Wertschätzung seitens Nationalvorstand sowie einiger Mitglieder aus den Regionen und lokalen Gemeinschaften, die mir schon viel Material anvertraut haben und das weiterhin tun. In den kommenden Rundbriefen wird von nun an regelmäßig über die Arbeit des OFS-Nationsarchivs berichtet werden. Darüber hinaus könnt Ihr öfter auf der Archivseite (<https://archivofsat.hypotheses.org>, letztes Posting 2021, wieder regelmäßig ab April 2023) sowie Instagram ([https://www.instagram.com/archiv\\_ofs\\_at/](https://www.instagram.com/archiv_ofs_at/), neue Postings ab April 2023) vorbeisehen. Die Kontaktdaten des Archivs sind neben den beiden eben genannten Internetadressen:

- Post: Archiv OFS Österreich, Puppung 4, A-4070 Eferding
- Telefon: +436503721361
- Email: [archiv@ofs-oesterreich.at](mailto:archiv@ofs-oesterreich.at)

In Vorfreude auf viele neue, bildende Begegnungen – pax et bonum, euer

*Armin Bernauer OFS*

OFS-Archivar



## CIOFS

Die CIOFS-Sprachen sind italienisch, englisch, spanisch und französisch. Wir kommunizieren mit CIOFS in englischer Sprache, da diese Sprache bei uns noch eher verstanden wird. Die folgenden Links verweisen daher auf englischsprachigen Seiten.

### **Well for Africa (Brunnen für Afrika)**

Für dieses CIOFS-Projekt, das wir natürlich unterstützen, ist für 2022 der neue Jahresbericht erschienen und auf der CIOFS-Homepage unter Projekt [Well for Africa](#) abrufbar. 2022 wurden Brunnen in Äthiopien und Kamerun errichtet– insgesamt sind es somit bereits 11 umgesetzte Wasserprojekte seit 2018.

### **Mattenkapitel 2024**

Von 14.-19. November 2024 ist ein Mattenkapitel in Rom und Umgebung für aller Mitglieder des OFS und JUFRA in der ganzen Welt geplant. Wir vom OFS Österreich haben ca. 20 Teilnehmer vorangemeldet. Namentlich haben bisher 11 Mitglieder ihr Interesse bei uns angemeldet. Näheres zum [Mattenkapitel](#) finden Sie beim Beitrag von Br. Stefan Kitzmüller. Organisatorisch warten wir auf nähere Informationen von CIOFS, dann melden wir uns wieder, natürlich auch gezielt bei den angemeldeten Interessenten.

### **Vox Franciscana**

Diese Zeitschrift erscheint zweimal jährlich. Die aktuelle Ausgabe ist unter [VOX FRANCISCANA – Ordo Franciscanus Saecularis \(ciofs.info\)](#) abrufbar.

### **International statutes ad experimentum**

Beim letzten Generalkapitel wurden neue internationale Statuten „ad experimentum“ vorgestellt mit der Möglichkeit einer Stellungnahme. Wir vom OFS Österreich haben eine Stellungnahme eingereicht, da dieser Entwurf unserer aktuellen Situation (Südtirol ist Teil von OFS Österreich) nicht gerecht wird. Hoffen wir, dass unsere Stellungnahme eine positive Auswirkung hat.

*Anton Hitzl OFS*



## Einladung zur Wallfahrt „Auf franziskanischen Spuren in Südtirol“ vom 14.-17. September 2023

Für viele ist Südtirol ein Sehnsuchtsort, insbesondere im bunten Herbst. Die prächtigen Dolomiten, reife Trauben, Bergdörfer und mediterrane Gärten, Tiroler Brauch und südliche Leichtigkeit bilden eine heitere Symbiose. Den wenigsten ist aber bewusst, dass die Gegend südlich des Brenners auch franziskanisches Kernland ist. Beim Mattenkapitel 1221 in Assisi regte der hl. Franziskus eine Missionsreise der Brüder in die „deutschen Lande“ an (siehe Artikel: Österliche Neuigkeiten). Bei dieser Reise blieben Brüder in Trient, Bozen und Brixen zurück, und gründeten dort erste Niederlassungen. In der alten Bischofsstadt Brixen geht das dortige „Doppelkloster“, in dem in verbundenen Gebäudeteilen jeweils Klarissen und Franziskaner leben, auf diese mittelalterliche Zeit zurück. Es gibt dort noch einen Birnbaum, der von einem Ableger stammen soll, den die hl. Klara persönlich aus San Damiano bei Assisi nach Südtirol schicken ließ. Ein beeindruckendes Beispiel für die geräumigen Bettelordenskirchen dieser Zeit ist die Franziskanerkirche in Bozen. Dort wurde vor einigen Jahren ein Fresco entdeckt, welches die frühen Theologen des Ordens in angeregter Diskussion präsentiert. Etwas für das Herz und für die Seele ist die Wallfahrt „zum hl. Antonius“ in der Klosterkirche Kaltern, einem traumhaften Weinbauort am gleichnamigen See. Eingewoben sind diese franziskanischen „Highlights“ in eine Geographie weiterer spirituell und kulturell beeindruckender Plätze, wie die Wallfahrtsorte Maria Trens und Maria Weißenstein, die Bozner Altstadt, gewachsen als Drehscheibe zwischen Nord und Süd, oder etwa die Gegend um Oies im ladinischsprachigen Gardatal, aus dem der hl. Josef Freinademetz stammte, und als Steyler Missionar in die Welt hinauszog. Der OFS ist in Südtirol mit sieben deutschsprachigen lokalen Gemeinschaften vertreten, welche zusammen eine unserer fünf Regionen bilden. Zugleich gibt es hier auch drei italienischsprachige lokale Gemeinschaften, die der Region Trient angehören.

Der Vorstand unserer Nation lädt dieses Jahr im Herbst zu einer Wallfahrt „Auf franziskanischen Spuren in Südtirol“ ein, mit deren Durchführung Br. Stefan Kitzmüller betraut wurde. Eingeladen sind alle Geschwister des OFS, solche die sich für uns interessieren, sowie alle franziskanisch begeisterten Menschen. Hier die wichtigsten Infos:

### Geplantes Programm der Wallfahrt

**Do. 14. Sept. 2023, 07.00 Uhr:** Start mit einem modernen Reisebus der Firma Leidinger beim Franziskanerkloster Shalom, Puppig 4, 4070 Eferding. Wer möchte, kann schon am Vorabend anreisen und hier übernachten. Zustiegsmöglichkeiten am Pendlerparkplatz Regau, beim Haupteingang der Schwarzenbergkaserne in Salzburg, sowie – falls angefragt – im Raum Schwaz/Innsbruck. Fahrt über den Brenner und Pilgermesse in Maria Trens bei Sterzing. Weiterfahrt nach Kaltern, wo wir in einem Hotel (Halbpension) wohnen werden. Abends Dorfrundgang mit Möglichkeit zur gemütlichen Verkostung des örtlichen Weines oder Traubensaftes.

**Fr. 15. Sept. 2023:** Vormittag Führung im Franziskanerkloster, sowie in der Franziskanerkirche Bozen, und Erkundung der dortigen Altstadt. Nachmittags Wallfahrt nach Maria Weißenstein mit Pilgermesse plus einem Zusammentreffen mit OFS-Geschwistern der Region Südtirol.

**Sa. 16. Sept. 2023:** Ausflug in die alte Bischofsstadt Brixen. Zusammentreffen mit Klarissen in der dortigen Klosterkirche, sowie hl. Messe. Führung im Franziskanerkloster mit seinem beeindruckenden Garten. Besuch der Domkirche und der prägnanten Altstadt. Abstecher ins wunderschön gelegene Kastelruth, dem Herkunftsort der gleichnamigen Volksmusikgruppe.



**So. 17. Sept. 2023:** Einpacken und Fahrt auf das Grödnerjoch mit Zwischenstopp auf der Passhöhe. Dann weiter nach Oies, einem Weiler nahe Abtei im Gardatal, wo heute beim Geburtshaus des heiliggesprochenen Steyler-Missionars Josef Freinademetz eine geräumige Wallfahrtskirche steht. Hier feiern wir die Abschlussmesse unserer Wallfahrt. Anschließend geht es zurück nach Popping, wo wir am frühen Abend ankommen werden. Wer möchte, kann hier gerne noch übernachten.

Preis für Transporte + 3 Nächte im DZ mit Halbpension: € 435,- (Zuschlag für EZ € 95,-)

Anmeldung: So früh wie möglich unter <mailto:stefan.kitzmueller@franziskaner.at> (spätestens bis 31. Juli 2023)

## INFAG - Termine

Wir dürfen auf zwei Veranstaltungen von INFAG besonders hinweisen, die [Gemeinschaftstage](#) im Haus der Stille in Heiligenkreuz und das [Mattenkapitel](#) in Altötting. Näheres finden Sie auf der [INFAG-Website](#).

### INFAG - Österreich/Südtirol

## GEMEINSCHAFTSTAGE

„DU BIST SO HERRLICH  
ANDERS. DU BIST SO  
SCHRECKLICH ANDERS.“

Zum Leben der Interkulturalität

Referentin:  
Sr. Dr. Anneliese Herzig, Wien

Donnerstag, 18. Mai bis  
Samstag, 20. Mai 2023



«Die **Wirklichkeit** ist  
wichtiger als die *idee*»

Geschwisterlichkeit auf dem Prüfstand

Sonntag, 29. Oktober -  
Dienstag, 31. Oktober 2023

Franziskanisches Mattenkapitel 2023  
mit Br. Dr. Niklaus Kuster und Dr. Erny Gillen

## Termine

**Sa., 15 April 2023 14:00 -16:00:**

Online-Treffen der Vorstände des OFS

**Fr., 28. April – Mo., 1. Mai 2023:**

Franziskanische Gebetsschule im Franziskanerkloster Telfs

**Fr., 9. – Di., 13. Juni 2023:**

[WolgangsPilgern 2023](#) von Puppung nach Cesky Krumau

**Sa., 17. Juni 2023:**

Wallfahrt der Region Mitte nach Salzburg

**So., 30. Juli 2023:**

Franziskanische Einzelexerzitionen im Franziskanerkloster Telfs

**Sa., 5. August 2023:**

Franziskanische Einzelexerzitionen im Franziskanerkloster Telfs

**Do., 14. – So., 17. September 2023:**

Wallfahrt der Nation nach Südtirol

**Sa., 14. Oktober 2023:**

Bildungstag der Region West im Franziskanerkloster Telfs ab 8:00 Uhr

**Sa., 21. Oktober 2023:**

Einkehrtag der Region Mitte im Shalomkloster Puppung ab 9:00 Uhr

**Fr., 3. - So. 5. November 2023**

Jugendexerzitionen im Shalomkloster Puppung

Schauen sie bitte auch in unsere Homepage [www.ofs-oesterreich.at](http://www.ofs-oesterreich.at). Dort finden Sie weitere und aktuellere Informationen.

Mailen Sie bitte Beiträge und Termine zum OFS-Rundbrief an [sekretariat@ofs-oesterreich.at](mailto:sekretariat@ofs-oesterreich.at). Wir freuen uns über jeden Beitrag aus jeder Region und lokaler Gemeinschaft. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. September 2023.